



Im Zuge der Umbauarbeiten der Gemeinde Speyer und der damit verbundenen Gartenerneuerung, hat sich die Gemeinde mit dem Thema Schöpfungsverantwortung befasst. Bei der Neugestaltung wurde darauf geachtet, dass nicht nur die Kirchengemeinde, sondern auch die Natur einen Nutzen aus dem Garten ziehen kann.

Neben einem riesigen, bienenfreundlichen Staudenbeet gibt es nun auch einen Naschbereich für die Kinder, der mit Erdbeeren, Stachelbeeren, Blau- und Himbeeren bestückt ist. Auch haben die Kinder einen eigenen Bereich bekommen – dazu später mehr.

Während einer Gartenaktion am 26. April 2025 haben viele Helferinnen und Helfer aus der Gemeinde das während der Umbauarbeiten herangewachsene Unkraut entfernt und eine Anhängerladung Holzhackschnitzel zwischen den neuen Pflanzen verteilt. Das schützt die Bodenlebewesen, verbessert die Bodenqualität, bewahrt den Boden vor Austrocknung und spart somit Wasser. Auch eine neue Gartenhütte wurde im hinteren Bereich entschlossen zusammengebaut.

Unser kleines Paradies

Am Samstag, den 24. Mai 2025, haben die Kinder der Gemeinde tatkräftig ihren eigenen Gemüsegarten angelegt. Im Vorfeld durften sie abstimmen, welche Gemüsesorten gepflanzt werden sollen. Auch über den Namen für das Beet wurde abgestimmt – gewonnen hat „Unser kleines Paradies“. Rund um den Kirschbaum wachsen nun Kürbisse, Tomaten, Salate und vieles mehr. Um auch hier Wasser zu sparen, wurden im Gemüsebeet kleine Wasserreservoirs gesetzt. Ziel ist es, die Kinder früh an das Thema Schöpfung heranzuführen und sie Verantwortung für die Natur übernehmen zu lassen.

Beide Aktionstage klangen im Anschluss mit gutem Essen und schönen Gesprächen aus.

3. Juni 2025

